

Zwischenbericht der MEDICLIN Aktiengesellschaft

für die Zeit vom 1. Januar 2022 bis 31. März 2022

MEDICLIN: Kennzahlen der Geschäftsentwicklung

	Q1 2022	Q1 2021
Anzahl Aktien in Mio. Stück	47,5	47,5
Fallzahlen (stationär)	25.242	21.943
Bettenzahl zum 31.03.	8.311	8.357
Auslastung in %	76,6	68,2
Mitarbeiter in Vollzeitkräften (durchschnittliche Anzahl)	7.003	7.155

in Tsd. €	Q1 2022	Q1 2021
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	13.528	14.012
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit je Aktie in €	0,28	0,29
Umsatzerlöse	174.242	156.366
EBITDA	15.592	6.457
EBITDA-Marge in %	8,9	4,1
EBIT (Betriebsergebnis)	- 2.661	- 11.859
EBIT-Marge in %	- 1,5	- 7,6
Finanzergebnis	- 2.085	- 2.203
Konzernergebnis	- 3.915	- 11.696
Ergebnis je Aktie in €	- 0,08	- 0,24
Investitionen (Bruttozugänge zum Anlagevermögen)	3.799	4.560
davon durch Fördermittel finanziert	724	505
Zinsdeckungskoeffizient (EBITDA/Zinsergebnis)	7,5x	2,9x

in Tsd. €	31.03.2022	31.12.2021
Bilanzsumme	878.243	881.239
Eigenkapital	184.164	183.023
Eigenkapitalquote in %	21,0	20,8
Eigenkapitalrentabilität ¹ in %	5,0	0,8
Finanzschulden (gegenüber Kreditinstituten)	95.960	96.181
Liquide Mittel	117.034	119.516
Nettofinanzverschuldung ²	38.430	40.276
Nettofinanzverschuldung ² /EBITDA ³	0,9x	1,2x

¹ Konzernergebnis der vorangegangenen 12 Monate/Eigenkapital

² Adjustierte durchschnittliche Nettofinanzverschuldung der letzten vier Quartalsstichtage

³ Adjustiertes EBITDA der vorangegangenen 12 Monate

Aus rechnerischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (€, % etc.) auftreten; die Prozentsätze sowie die Veränderungen in % sind auf Basis der nicht gerundeten €-Werte ermittelt.

Konzernzwischenlagebericht der MEDICLIN Aktiengesellschaft

für die Zeit vom 1. Januar 2022 bis 31. März 2022

Wirtschaftsbericht für das 1. Quartal 2022

Gesamtaussage zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Erfreuliche Umsatzentwicklung im Konzern, aber die aktuelle Krisensituation hinterlässt Spuren in der Geschäftsentwicklung des 1. Quartals 2022

Im 1. Quartal 2022 setzt sich die im 2. Halbjahr 2021 begonnene kontinuierliche Verbesserung der Auslastung trotz hoher Inzidenzen fort. Der deutliche Anstieg des Konzernumsatzes gegenüber dem 1. Quartal 2021 ist zwar unter dem Vorbehalt eines sehr schwachen Vorjahresquartals zu beurteilen, trotzdem gilt, dass die in den ersten Monaten des Berichtsjahres erzielten Umsatzerlöse positiv zu bewerten sind. Bereits jetzt wirken sich die gestiegenen Kosten auf die Ergebnisentwicklung des 1. Quartals 2022 aus.

Gestiegene Materialkosten belasten Konzernergebnis

Im 1. Quartal 2022 betrug der Konzernumsatz 174,2 Mio. Euro und lag um 17,8 Mio. Euro oder 11,4 % über dem Wert des 1. Quartals 2021. Enthalten sind im Konzernumsatz Schutzschirmleistungen in Höhe von 7,7 Mio. Euro (Q1 2021: 7,6 Mio. Euro).

Was die Aufwandsseite anbelangt, so lag der Materialaufwand um 5,3 Mio. Euro oder 18,6 % über dem Vergleichswert des Vorjahres. Mit plus 4,0 Mio. Euro waren die Aufwendungen für Energie und Laboruntersuchungen die größten Posten bei den gestiegenen Materialaufwendungen. Die Personalaufwendungen erhöhten sich aufgrund einer geringeren Anzahl an Mitarbeitern moderat um 0,9 Mio. Euro oder 0,8 %.

Die Investitionen betrugen im 1. Quartal 2022 brutto 3,8 Mio. Euro (Q1 2021: brutto 4,6 Mio. Euro). Zum 31. März 2022 betrugen die liquiden Mittel 117,0 Mio. Euro (31.12.2021: 119,5 Mio. Euro). Die liquiden Mittel beinhalten im Laufe des Jahres 2022 voraussichtlich zu leistende Rückzahlungen (Schutzschirmleistungen und gestundete Mieten) in Höhe von insgesamt rund 54,1 Mio. Euro. Weiterhin sind in den liquiden Mitteln rund 17,9 Mio. Euro Fördermittel für einen geplanten Klinikneubau enthalten.

Ausblick

Die vierte bzw. fünfte Welle mit hohen Inzidenzen wirkte sich – anders als im Vorjahr – nicht so stark auf die Auslastung in den Kliniken aus. Der Vorstand geht daher aktuell davon aus, dass die Pandemie auch in den beiden folgenden Quartalen keinen signifikanten nachteiligen Einfluss auf die Kapazitätsauslastung haben wird. Ergebnisbelastend werden die im Vorjahresvergleich wohl deutlich höheren Materialaufwendungen sein. Insbesondere die Energiekosten und die bezogenen Fremdleistungen aufgrund des Fachkräftemangels sind hier die Kostentreiber. Trotzdem geht MEDICLIN davon aus, dass die Umsatz- und Ergebnisentwicklung aufgrund der steigenden Nachfrage nach medizinischen, therapeutischen und pflegerischen Leistungen zu einem Umsatz- und Ergebnisplus im Konzern führen wird, sofern die Auswirkungen und Folgen der Invasion Russlands in die Ukraine keine massiven anhaltenden negativen Konsequenzen für die konjunkturelle und wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland haben werden.

MEDICLIN beabsichtigt, die Dr. Hoefler-Janker GmbH Co. Klinik KG und die MVZ MediClin Bonn GmbH im Wege eines Share Deals zu veräußern. Ein Abschreibungsbedarf besteht nicht (siehe hierzu die Erläuterungen im Geschäftsbericht 2021, Seite 123ff.).

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Ertragslage

UMSATZ- UND ERGEBNISENTWICKLUNG DES KONZERNS

	Q1 2022	Q1 2021
Konzernumsatz in Mio. €	174,2	156,4
Materialaufwand in Mio. €	33,8	28,5
Materialaufwandsquote in %	19,4	18,2
Personalaufwand in Mio. €	113,0	112,1
Personalaufwandsquote in %	64,9	71,7
Abschreibungen in Mio. €	18,3	18,3
Sonstige betriebliche Aufwendungen in Mio. €	14,3	12,8
Konzernbetriebsergebnis in Mio. €	-2,7	-11,9

Der Konzernumsatz lag im 1. Quartal 2022 um 17,8 Mio. Euro über dem Vorjahreswert. Der Materialaufwand stieg um 5,3 Mio. Euro insbesondere aufgrund von gestiegenen Energiekosten. Der Personalaufwand erhöhte sich moderat um 0,9 Mio. Euro, da die durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter, gerechnet in Vollzeitkräften, gegenüber Q1 2021 um 152 Vollzeitkräfte zurückging. Die Abschreibungen entwickelten sich den Erwartungen entsprechend. Das Konzernbetriebsergebnis betrug -2,7 Mio. Euro.

Mit -2,1 Mio. Euro (Q1 2021: -2,2 Mio. Euro) lag das Finanzergebnis auf dem Niveau des Vergleichs quartals. Das den Aktionären der MEDICLIN Aktiengesellschaft zuzurechnende Konzernergebnis lag bei -3,9 Mio. Euro (Q1 2021: -11,6 Mio. Euro). Das Ergebnis je Aktie beträgt -0,08 Euro (Q1 2021: -0,24 Euro).

Die Umsatz- und Ergebnisentwicklung der Segmente wird in der Berichterstattung der Segmente dargestellt.

Finanz- und Vermögenslage

Zum 31. März 2022 betragen die liquiden Mittel 117,3 Mio. Euro und lagen damit über dem Wert des Vergleichsstichtags (31.03.2021: 100,1 Mio. Euro). Die liquiden Mittel beinhalten im Laufe des Jahres 2022 voraussichtlich zu leistende Rückzahlungen (Schutzschirmleistungen und gestundete Mieten) in Höhe von insgesamt rund 54,1 Mio. Euro. Weiterhin sind in den liquiden Mitteln rund 17,9 Mio. Euro Fördermittel für einen geplanten Klinikneubau enthalten.

LIQUIDITÄT

in Mio. €	Q1 2022	Q1 2021
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	13,5	14,0
davon Konzernergebnis	-3,9	-11,7
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-2,7	-0,8
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-13,5	-13,5
Zahlungswirksame Veränderung der liquiden Mittel	-2,7	-0,3
Liquide Mittel am Anfang der Periode	120,0	100,4
Liquide Mittel am Ende der Periode	117,3	100,1

Zum Stichtag 31. März 2022 ergaben sich gegenüber dem 31. Dezember 2021 keine wesentlichen Änderungen in der Vermögenslage.

BILANZSTRUKTUR

in Mio. €	31.03.2022	in % der Bilanzsumme	31.12.2021	in % der Bilanzsumme
Aktiva				
Langfristige Vermögenswerte	606,4	69,0	615,3	69,8
Kurzfristige Vermögenswerte	271,8	31,0	265,9	30,2
	878,2	100,0	881,2	100,0
Passiva				
Eigenkapital	184,1	21,0	183,0	20,8
Langfristige Schulden	472,4	53,8	484,8	55,0
Kurzfristige Schulden	221,7	25,2	213,4	24,2
	878,2	100,0	881,2	100,0

Berichterstattung der Segmente

Was die Geschäftsentwicklung der Segmente anbelangt, so gelten hier die Aussagen für den Konzern gleichlautend. Die im Segmentumsatz enthaltenen Schutzschirmleistungen und Zuweisungen der Kostenträger betragen im Segment Postakut 3,9 Mio. Euro (Q1 2021: 4,9 Mio. Euro) und im Segment Akut 3,4 Mio. Euro (Q1 2021: 2,5 Mio. Euro).

UMSATZERLÖSE

in Mio. €	Q1 2022	Q1 2021	Veränderung in %
Postakut	106,6	93,2	+ 14,4
Akut	62,6	58,9	+ 6,4
Sonstige Aktivitäten und Überleitung	5,0	4,3	+ 17,3
davon Geschäftsfeld Pflege	4,6	3,9	+ 18,6
Konzern	174,2	156,4	+ 11,4

MATERIALAUFWAND

	Q1 2022	Q1 2021	Veränderung in %
Postakut			
Materialaufwand in Mio. €	21,0	18,0	+ 16,7
Materialaufwandsquote in %	19,7	19,3	
Akut			
Materialaufwand in Mio. €	17,8	15,8	+ 12,8
Materialaufwandsquote in %	28,4	26,8	

PERSONALAUFWAND

	Q1 2022	Q1 2021	Veränderung in %
Postakut			
Personalaufwand in Mio. €	59,8	59,2	+ 1,1
Personalaufwandsquote in %	56,2	63,5	
Akut			
Personalaufwand in Mio. €	38,6	38,2	+ 1,0
Personalaufwandsquote in %	61,6	64,8	

SEGMENTERGEBNIS

in Mio. €	Q1 2022	Q1 2021
Postakut	1,4	-7,5
Akut	-4,1	-3,8
Sonstige Aktivitäten und Überleitung	0,0	-0,6
Konzern	-2,7	-11,9

Mitarbeiter

Die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter im Quartal, gerechnet in Vollzeitkräften, hat sich im Quartalsvergleich reduziert. Konzernweit waren durchschnittlich 386 Auszubildende im 1. Quartal 2022 beschäftigt (Q1 2021: 370 Auszubildende).

ANZAHL DER MITARBEITER IM KONZERN UND IN DEN SEGMENTEN IM QUARTALSDURCHSCHNITT

ausgewiesen in Vollzeitkräften	Q1 2022	Q1 2021	Veränderung
Postakut	3.773	3.874	-101
Akut	2.038	2.063	-25
Sonstige Aktivitäten	1.192	1.218	-26
davon Geschäftsfeld Pflege	213	209	+4
davon Geschäftsfeld Service (inkl. Verwaltung)	979	1.009	-30
Konzern	7.003	7.155	-152

Konzernzwischenabschluss der MEDICLIN Aktiengesellschaft

für die Zeit vom 1. Januar 2022 bis 31. März 2022

10	Konzernzwischenbilanz zum 31. März 2022
12	Konzernzwischenengewinn- und -verlustrechnung
13	Konzernzwischenesamtergebnisrechnung
14	Konzernkapitalflussrechnung
15	Eigenkapitalveränderungsrechnung
16	Zusätzliche Angaben

Konzernzwischenbilanz zum 31. März 2022

AKTIVA

in €	31.03.2022	31.12.2021
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Geschäftswerte und sonstige immaterielle Vermögenswerte		
Konzessionen, Lizenzen	5.315.983	5.820.282
Geschäfts-/Firmenwerte	49.868.841	49.868.841
Geleistete Anzahlungen	1.362.904	1.248.892
	56.547.728	56.938.015
Sachanlagen		
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	128.061.437	130.298.125
Nutzungsrechte an Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	318.136.433	323.501.780
Technische Anlagen und Maschinen	11.885.833	12.318.074
Betriebs- und Geschäftsausstattung	31.517.838	32.450.999
Nutzungsrechte an Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.204.260	2.360.934
Anzahlungen und Anlagen im Bau	8.260.337	7.330.267
	500.066.138	508.260.179
Finanzielle Vermögenswerte		
Beteiligungen	64.822	64.822
Rückdeckungsversicherungen	780.534	780.534
Sonstige Finanzanlagen	2.056	2.056
	847.412	847.412
Sonstige Vermögenswerte		
Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	38.341.480	38.603.530
	38.341.480	38.603.530
Aktive latente Steuern	10.618.692	10.656.318
	606.421.450	615.305.454
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE		
Vorräte	8.218.051	8.514.754
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	82.428.176	81.213.964
Laufende Ertragsteueransprüche	4.029.561	3.286.470
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		
Forderungen nach Krankenhausentgeltgesetz/Bundespflegesatzverordnung	16.240.827	13.967.132
Übrige finanzielle Vermögenswerte	15.723.604	14.488.368
	31.964.431	28.455.500
Sonstige Vermögenswerte		
Geleistete Vorauszahlungen	4.590.308	1.627.177
Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	13.427.754	13.048.200
	18.018.062	14.675.377
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	117.034.191	119.516.458
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	10.129.436	10.270.953
	271.821.908	265.933.476
	878.243.358	881.238.930

PASSIVA

in €	31.03.2022	31.12.2021
EIGENKAPITAL		
Anteil MEDICLIN-Konzern		
Gezeichnetes Kapital	47.500.000	47.500.000
Kapitalrücklage	129.391.829	129.391.829
Gewinnrücklage	26.439.646	21.418.384
Konzernbilanzergebnis	– 18.883.883	– 15.031.793
	184.447.592	183.278.420
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	– 283.823	– 254.927
	184.163.769	183.023.493
LANGFRISTIGE SCHULDEN		
Finanzschulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	68.868.404	69.341.551
	68.868.404	69.341.551
Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	282.839.542	288.842.891
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	55.491.194	61.335.730
Sonstige Rückstellungen	23.719.779	23.762.567
Sonstige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	39.438.623	39.531.691
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	2.025.416	1.993.849
	41.464.039	41.525.540
	472.382.958	484.808.279
KURZFRISTIGE SCHULDEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.543.028	13.021.889
Finanzschulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	27.091.541	26.839.164
	27.091.541	26.839.164
Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	55.867.286	54.935.803
Sonstige Rückstellungen	14.521.050	13.529.707
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten nach Krankenhausentgeltgesetz/Bundespflegesatzverordnung	5.454.140	7.010.867
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	6.109.637	7.311.578
	11.563.777	14.322.445
Sonstige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	18.398.229	18.499.203
Übrige Verbindlichkeiten	81.727.453	69.627.267
	100.125.682	88.126.470
Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	2.984.267	2.631.680
	221.696.631	213.407.158
	878.243.358	881.238.930

Konzernzwischen Gewinn- und -verlustrechnung

in €	Januar – März 2022	Januar – März 2021
Umsatzerlöse	174.242.306	156.365.750
Sonstige betriebliche Erträge	2.497.878	3.542.240
Gesamtleistung	176.740.184	159.907.990
Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	–19.025.881	–17.795.201
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	–14.760.731	–10.689.635
	–33.786.612	–28.484.836
Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	–96.562.375	–95.493.673
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	–16.478.788	–16.629.382
	–113.041.163	–112.123.055
Sonstige betriebliche Aufwendungen	–14.320.478	–12.843.146
Operatives Ergebnis/EBITDA	15.591.931	6.456.953
Abschreibungen	–18.252.506	–18.315.574
Betriebsergebnis/EBIT	–2.660.575	–11.858.621
Finanzergebnis		
a) Erträge aus Beteiligungen	0	0
b) Zinsen und ähnliche Erträge	16.286	22.186
c) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–2.101.033	–2.225.129
	–2.084.747	–2.202.943
Ergebnis vor Ertragsteuern	–4.745.322	–14.061.564
Ertragsteuern	829.893	2.365.357
Konzernergebnis	–3.915.429	–11.696.207
davon den Aktionären der MEDICLIN AG zuzurechnendes Konzernergebnis	–3.852.090	–11.623.235
davon den nicht beherrschenden Gesellschaftern zuzurechnendes Konzernergebnis	–63.339	–72.972
Aktionären der MEDICLIN AG zuzurechnendes Konzernergebnis je Aktie		
unverwässert in €	–0,08	–0,24
verwässert in €	–0,08	–0,24

Konzernzwischenjahresergebnisrechnung

in €	Januar – März 2022	Januar – März 2021
Konzernergebnis	-3.915.429	-11.696.207
Erfolgsneutrales Ergebnis		
Neubewertung aus leistungsorientierten Pensionszusagen und ähnlichen Verpflichtungen	6.006.184	5.942.878
Ertragsteuern	-950.479	-940.461
Zugang von Wertänderungen, die nicht in das Konzernergebnis umgegliedert werden	5.055.705	5.002.417
davon den Aktionären der MEDICLIN AG zuzurechnen	5.021.262	4.968.239
davon den nicht beherrschenden Gesellschaftern zuzurechnen	34.443	34.178
Zugang von Wertänderungen, die in das Konzernergebnis umgegliedert werden	0	0
Konzerngesamtergebnis	1.140.276	-6.693.790
davon den Aktionären der MEDICLIN AG zuzurechnendes Konzerngesamtergebnis	1.169.172	-6.654.996
davon den nicht beherrschenden Gesellschaftern zuzurechnendes Konzerngesamtergebnis	-28.896	-38.794

Konzernkapitalflussrechnung

in €	Januar – März 2022	Januar – März 2021
Konzernergebnis	-3.915.429	-11.696.207
Ergebnis aus Finanzaktivitäten	2.084.747	2.202.943
Ergebnis aus Ertragsteuern	-829.893	-2.365.357
Betriebsergebnis (EBIT)	-2.660.575	-11.858.621
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	18.252.506	18.315.574
Operatives Ergebnis (EBITDA)	15.591.931	6.456.953
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	-6.028.254	-5.975.483
Veränderung der kurzfristigen Rückstellungen	1.020.292	-713.002
Ergebnis aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-1.746	-4.942
Ergebnis aus sonstigen zahlungsunwirksamen Vorgängen	3.818.055	1.075.370
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte	-7.922.980	-12.185.298
Veränderung der sonstigen langfristigen Schulden	32.767	20.657
Veränderung der sonstigen kurzfristigen Schulden	7.831.996	27.269.266
Einzahlungen aus Zinsen	12.905	22.186
Gezahlte Ertragsteuern	-826.639	-1.953.411
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	13.528.327	14.012.296
Einzahlung aus Abgängen des Anlagevermögens	13.330	15.290
aus dem Verkauf von Sachanlagen	13.330	15.290
Einzahlungen aus Investitionsfördermitteln	1.028.711	3.346.711
Auszahlungen für Investitionen	-3.798.915	-4.204.708
in immaterielle Vermögenswerte	-299.815	-803.361
in Sachanlagen	-3.499.100	-3.401.347
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-2.756.874	-842.707
Tilgung von Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	-11.547.194	-11.190.896
Tilgung von Finanzschulden	-224.064	-541.471
Zinszahlungen für Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	-1.579.057	-1.741.989
Sonstige Zinsauszahlungen	-152.861	-6.431
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-13.503.176	-13.480.787
Zahlungswirksame Veränderung der liquiden Mittel	-2.731.723	-311.198
Liquide Mittel am Anfang der Periode	120.052.370	100.437.077
Liquide Mittel am Ende der Periode	117.320.647	100.125.879

Die liquiden Mittel am Ende der Periode weichen um 286.456 Euro von der Bilanzposition Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente ab und enthalten ausschließlich Kassenbestände und kurzfristige Guthaben bei Kreditinstituten. Die Abweichung entstand im Rahmen der Anpassung an IFRS 5. Die zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte und Schulden der Dr. Hoefler-Janker GmbH & Co. Klinik KG und der MVZ MediClin Bonn GmbH wurden in der Bilanz entsprechend umgliedert.

Eigenkapitalveränderungsrechnung

in €	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Konzernbilanzergebnis	Anteile MEDICLIN-Konzern	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	Summe Eigenkapital
Stand 01.01.2021	47.500.000	129.391.829	16.764.377	-16.493.229	177.162.977	-316.812	176.846.165
Konzernergebnis	-	-	-	-11.623.235	-11.623.235	-72.972	-11.696.207
Erfolgsneutrales Ergebnis	-	-	4.968.239	-	4.968.239	34.178	5.002.417
Konzerngesamt- ergebnis	-	-	4.968.239	-11.623.235	-6.654.996	-38.794	-6.693.790
Stand 31.03.2021	47.500.000	129.391.829	21.732.616	-28.116.464	170.507.981	-355.606	170.152.375

in €	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage	Konzernbilanzergebnis	Anteile MEDICLIN-Konzern	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	Summe Eigenkapital
Stand 01.01.2022	47.500.000	129.391.829	21.418.384	-15.031.793	183.278.420	-254.927	183.023.493
Konzernergebnis	-	-	-	-3.852.090	-3.852.090	-63.339	-3.915.429
Erfolgsneutrales Ergebnis	-	-	5.021.262	-	5.021.262	34.443	5.055.705
Konzerngesamt- ergebnis	-	-	5.021.262	-3.852.090	1.169.172	-28.896	1.140.276
Stand 31.03.2022	47.500.000	129.391.829	26.439.646	-18.883.883	184.447.592	-283.823	184.163.769

Zusätzliche Angaben

Allgemeine Angaben

Der Bericht des ungeprüften Konzernzwischenabschlusses der MEDICLIN für das 1. Quartal des Geschäftsjahres 2022 entspricht dem International Accounting Standard 34. Im Zwischenbericht werden grundsätzlich dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie bei der Erstellung des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2021 angewendet. Er ist deshalb im Zusammenhang mit dem von der Gesellschaft veröffentlichten Geschäftsbericht für das Jahr 2021 zu lesen. Der Zinssatz zur Diskontierung der Pensionsrückstellungen nach IAS 19 liegt bei 1,5 % (31.12.2021: 0,9 %).

OIK-Immobilienfonds

MEDICLIN hat Mitte 2016 beim Landgericht Offenburg Klage eingereicht, mit der sie die Rückzahlung des Teils über der Marktüblichkeit liegender Mietzahlungen verlangt. Das Unternehmen geht davon aus, dass die für den Zeitraum 2005 bis 2015 gezahlten Mieten über der jeweiligen marktüblichen Miete gelegen haben.

Die Klage richtet sich gegen aktuelle und ehemalige Aktionäre der Gesellschaft, die Anteilseigner des Immobilienfonds sind, an den zwischen 1999 und 2001 diese Immobilien veräußert und zurückgemietet wurden. Eine erste mündliche Verhandlung fand am 16. November 2018 am Landgericht Offenburg statt.

MEDICLIN hat bei der Abwägung der Chancen und Risiken der Klage berücksichtigt, dass Gegenstand dieses Rechtsstreits – insbesondere bei der Bewertung der Marktüblichkeit der jeweiligen Mieten – ein komplexer Sachverhalt und schwierige, teilweise höchstrichterlich noch nicht beantwortete Rechtsfragen sein werden.

Aufgrund dieses Sachverhalts sind nach Auffassung des Vorstands keine bilanziellen Konsequenzen erforderlich.

MEDICLIN Aktiengesellschaft

Offenburg, 2. Mai 2022

Der Vorstand

Kennzahlen der MEDICLIN-Aktie

ISIN: DE 000659 5101; WKN: 659 510; TICKER: MED

in € je Aktie	Q1 2022	Q1 2021
Ergebnis, un-/verwässert	-0,08	-0,24
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	0,28	0,29
Buchwert ¹ zum 31.03.	3,88	3,59
Kurs am 31.03.	3,52	4,32
52-Wochen-Hoch	4,60	-
52-Wochen-Tief	3,22	-
Börsenkapitalisierung zum 31.03. in Mio. €	167,2	205,2
Anzahl Aktien in Mio. Stück	47,5	47,5

¹ Eigenkapital abzüglich Anteile nicht beherrschender Gesellschafter
Quelle: Deutsche Börse AG; Xetra/Stand: 07.04.2022

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieser Bericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf aktuellen Einschätzungen des Managements beruhen. Wörter wie „antizipieren“, „annehmen“, „glauben“, „einschätzen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „können/könnten“, „planen“, „projizieren“, „sollten“ und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen. Solche Aussagen sind gewissen Risiken und Unsicherheiten unterworfen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der MEDICLIN AG beruhen. Sollten einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder andere Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Es ist von der MEDICLIN AG weder beabsichtigt, noch übernimmt die MEDICLIN AG eine gesonderte Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen laufend zu aktualisieren und fortzuschreiben, um sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Erscheinen dieses Geschäftsberichts anzupassen.

Finanzkalender

28. Februar 2022

Pressemitteilung zu den vorläufigen Zahlen des Geschäftsjahres 2021

30. März 2022

Bilanzpresse- und Analystenkonferenz Geschäftsjahr 2021

2. Mai 2022

Veröffentlichung des Zwischenberichts 1. Januar 2022 bis 31. März 2022

31. Mai 2022

Hauptversammlung

29. Juli 2022

Veröffentlichung des Zwischenberichts 1. Januar 2022 bis 30. Juni 2022

2. November 2022

Veröffentlichung des Zwischenberichts 1. Januar 2022 bis 30. September 2022

Impressum

MEDICLIN Aktiengesellschaft

Okenstraße 27

77652 Offenburg

Telefon +49 (0) 7 81/4 88-0

Telefax +49 (0) 7 81/4 88-133

E-Mail info@mediclin.de

www.mediclin.de

Public Relations

Gabriele Eberle

Telefon +49 (0) 7 81/4 88-180

Telefax +49 (0) 7 81/4 88-184

E-Mail gabriele.eberle@mediclin.de

Investor Relations

Alexandra Mühr

Telefon +49 (0) 7 81/4 88-326

Telefax +49 (0) 7 81/4 88-184

E-Mail alexandra.muehr@mediclin.de

Dieser Zwischenbericht erscheint in Deutsch (Originalversion) und Englisch (nicht bindende Übersetzung).

www.mediclin.de